

LB≡BW Bereit für Neues

Kapitalmärkte Daily

Nur Mut zum Konsum

Mittwoch, 29. Mai 2024

- Sinkende Inflationserwartungen
- Preisrückgang bei Wohnimmobilien
- Bessere Konsumstimmung erwartet

Verbraucher sehen niedrigere Inflation

Die Teuerung im Euroraum ist inzwischen wieder in Reichweite des 2%-Inflationsziels der EZB gerückt. Im April lag sie bei 2,4 % (HVPI). Dies prägt auch die Einschätzungen der Verbraucher. In der Eurozone erwarten sie eine nachlassende Inflation, wie gestern die EZB-Umfrage unter rund 19.000 Personen aus elf Euro-Ländern zeigte. Demnach soll die Teuerungsrate binnen eines Jahres bei 2,9 % liegen. Das ist die niedrigste Einschätzung seit September 2021. In der vorangegangenen März-Umfrage hatten Konsumenten noch eine Preissteigerung von 3,0 % erwartet. Auf Drei-Jahres-Sicht gingen die Verbraucher nunmehr von einer Inflation von 2,4 % aus – ebenfalls zehn Basispunkt niedriger als im März. Dies spricht für eine erste Leitzinssenkung der EZB am 6. Juni. Heute werden vorläufige Inflationsdaten für Deutschland im Mai veröffentlicht. Wir erwarten, dass die Inflationsrate aufgrund von Basiseffekten auf 2,3 % von 2,2 % im April in nationaler Lesart steigt, um daraufhin um den erreichten Wert herum zu schwanken.

Preistief von Immobilien zeichnet sich ab

Die Immobilienpreise in Deutschland sanken seit ihrem Höchststand im 2. Quartal 2022 um fast 13 %. Im Gesamt-

Aktien

DAX (in Punkten)



Index	Vortag	Änderung z. Vortag	2024 Hoch	2024 Tief
DAX	18.678	-97	18.869	16.432
MDAX	27.135	-147	27.508	25.250
Euro Stoxx 50	5.030	-29	5.101	4.403
S&P 500	5.306	1	5.321	4.689
Nasdaq	17.020	99	17.020	14.510
VDAXNEW (in %)	13,0	0,4	18,0	11,4

Zinsen

10Y-Bund Rendite (in %)



Referenz	Vortag	Änderung z. Vortag	2024 Hoch	2024 Tief
Bund-Rendite 2Y	3,195	0,01	3,23	2,53
Bund-Rendite 10Y	2,571	0,04	2,61	2,02
US-Treasury 2Y	4,967	0,03	5,10	4,22
US-Treasury 10Y	4,546	0,07	4,70	3,86
Bund-Future	130,02	-0,34	137,22	129,74

LB≡BW

jahr 2023 war mit fast -8,5 % ggü. 2022 der stärkste Preisrückgang seit Beginn der amtlichen Statistik im Jahr 2000 zu verzeichnen. Hauptgründe waren vorrangig die hohen Finanzierungskosten und teure Baumaterialien. Die Preise für deutsche Wohnimmobilien dürften auch in diesem Jahr etwas stärker fallen und danach langsamer steigen als bislang angenommen. Die 13 von Reuters befragten Immobilienanalysten gehen im Mittel von einem Rückgang i.H.v. 2,0 % für 2024 aus. Im Februar war noch ein Minus von 1,7 % erwartet worden. 2025 soll es dann einen Anstieg von 2,0 % geben, nachdem bislang von einem kräftigeren Plus von 3,0 % ausgegangen wurde. Die bevorstehende EZB-Zinswende könnte hierbei neue Impulse bringen. Sofern die EZB wie erwartet in mehreren Schritten ihren Einlagesatz vom aktuellen Hoch von 4,0 % senkt, sollte der Rückgang der Anleiherenditen und Hypothekenzinsen die Nachfrage nach Wohnimmobilien stützen. Einer starken Nachfrageerholung im Bereich neuer Wohnungen steht allerdings noch die Erschwinglichkeit im Wege, da die Baukosten bis dato auf einem hohen Niveau verharren.

Konsumklima im Fokus

Die Stimmung der US-Konsumenten trübte sich seit Jahresbeginn ein. Gestern zeigte das Conference Board Verbrauchervertrauen für Mai jedoch eine positive Kehrtwende. Das Barometer stieg nach zuvor drei Rückgängen in Folge von 97,5 auf 102,0 Punkte. Als einen der Gründe für die Stimmungsaufhellung nannte die Chefökonomin des Instituts, Dana M. Peterson, den weiter robusten Arbeitsmarkt. Heute steht mit dem GfK Konsumklimaindex ein Stimmungsbarometer für die hiesigen Konsumenten auf der Agenda. Nachdem der Index bereits im Mai den dritten Monat in Folge zulegte, rechnen wir für Juni mit einem leichten Anstieg auf -23 Punkte. Jedoch ist die Konsumlaune auf diesem überaus niedrigen Niveau noch nicht berauschend. Der IWF rechnet indes mit einer allmählichen Erholung der deutschen Wirtschaft im Jahresverlauf, die vom privaten Konsum getragen wird. Dies zeigt der gestern veröffentlichte Länderbericht für Deutschland. Sofern die Reallöhne weiter steigen und die Anschaffungsneigung zunimmt, werden nach dem mageren 0,2%-BIP-Plus für das laufende Jahr im Zeitraum 2025 bis 2026 wieder höhere Wachstumsraten – um 1 % bis 1,5 % – erwartet. Immerhin bewegen sich bereits die GfK-Komponenten – wie die Einkommens- oder Konjunkturerwartung – in die richtige Richtung.

Andreas da Graça, Investmentanalyst

Credits

iBoxx € Non-Financials (ASW in Bp.)



iBoxx €	Vortag	Änderung z. Vortag	2024 Hoch	2024 Tief
Euro Sovereigns	3,199	0,02	3,28	2,85
Bunds	2,680	0,02	2,71	2,12
SSA	3,255	0,01	3,33	2,87
Covered	3,311	0,01	3,38	2,89
Non-Financials	3,771	0,02	3,81	3,35
Financials	3,983	0,01	4,09	3,77
NF High Yield	6,099	-0,02	6,38	5,94

Renditen in %

Devisen

EURUSD



Währung	Vortag	Änderung z. Vortag	2024 Hoch	2024 Tief
EURUSD	1,0875	0,0016	1,1047	1,0627
EURCHF	0,9897	-0,0025	0,9922	0,9286
EURGBP	0,8511	0,0013	0,8669	0,8499
EURJPY	170,56	0,3813	170,56	155,33
USDCNY	7,2469	0,0024	7,2472	7,0922
USDCHF	0,9102	-0,0036	0,9194	0,8417
USDJPY	156,85	0,1200	157,66	140,98

Rohstoffe

Brent (in USD/Barrel)



Rohstoff	Vortag	Änderung z. Vortag	2024 Hoch	2024 Tief
Brent Rohöl (Spot, USD/bl.)	83,96	2,24	91,61	75,77
Gold (USD/oz.)	2.356	1,58	2.432	1.989
Silber (USD/oz.)	31,56	0,97	31,82	22,085
Kupfer LME (3M, USD/t)	10.502	178	10.889	8.169
Aluminium LME (3M, USD/t)	2.730	68	2.730	2.159
Nickel LME (3M, USD/t)	20.467	217	21.615	15.921
Zink LME (3M, USD/t)	3.100	43	3.140	2.301
Blei LME (3M, USD/t)	2.344	46	2.344	1.998
CO_2-Preis Spot EEX (EUR/t)	72,8	-1,61	77,25	50,5

Prognosen

Konjunktur

in %		2022	2023e	2024e	2025e
Deutschland	BIP	1,9	0,0	0,3	1,0
	Inflation	6,9	5,9	2,5	2,1
Euroraum	BIP	3,5	0,5	0,8	1,2
	Inflation	8,4	5,4	2,2	2,1
USA	BIP	1,9	2,5	2,3	2,0
	Inflation	8,0	4,1	3,0	2,4
China	BIP	3,0	5,2	3,5	4,0
	Inflation	2,0	0,2	1,7	2,2
Welt	BIP	3,5	2,9	2,8	3,3
	Inflation	8,7	5,3	2,9	3,0

Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)

Euroraum	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
EZB Hauptrefisatz	**4,500**	4,25	3,40	2,90
EZB Einlagesatz	**4,000**	3,75	3,25	2,75
Tagesgeld (€STR)*	**3,911**	3,65	3,20	2,70
3M Euribor	**3,785**	3,60	3,15	2,70
Swap 2J	**3,381**	3,15	2,70	2,20
Swap 5J	**2,957**	2,85	2,55	2,45
Swap 10J	**2,842**	2,85	2,65	2,75
Bund 2J	**3,195**	2,80	2,35	1,90
Bund 5J	**2,670**	2,45	2,15	2,10
Bund 10J	**2,571**	2,50	2,30	2,40
USA	**Vortag**	**30.06.2024**	**31.12.2024**	**30.06.2025**
Fed Funds Target Rate	**5,500**	5,50	5,00	4,75
Tagesgeld (SOFR)*	**5,320**	5,30	4,80	4,55
3M USD Geldmarkt	**5,348**	5,30	4,80	4,50
Swap 2J	**4,862**	4,70	4,40	4,05
Swap 5J	**4,338**	4,30	4,10	4,20
Swap 10J	**4,175**	4,20	4,10	4,45
Treasury 2J	**4,967**	4,85	4,50	4,20
Treasury 5J	**4,592**	4,55	4,35	4,45
Treasury 10J	**4,546**	4,55	4,50	4,80
Weitere Industriestaaten	**Vortag**	**30.06.2024**	**31.12.2024**	**30.06.2025**
UK Tagesgeld (SONIA)*	**5,200**	5,20	4,70	4,20
UK 10Y Staatsanleihe	**4,282**	4,20	4,05	4,10
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	**1,452**	1,20	0,95	0,70
Schweiz 10Y Staatsanleihe	**0,819**	0,75	0,70	0,75

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

Aktienmarkt

in Punkten	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
DAX	**18.678**	17.500	18.500	19.500
Euro Stoxx 50	**5.030**	4.800	5.100	5.200
S&P 500	**5.306**	5.000	5.300	5.500
Nikkei 225	**38.855**	38.000	40.000	42.000

Rohstoffe

	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
Brent (in USD/Barrel)	**83,96**	85	80	80
Gold (in USD/Feinunze)	**2.356**	2.200	2.100	2.100
Silber (in USD/Feinunze)	**31,56**	26	26	24

Devisen

Hauptwährungen	Vortag	30.06.2024	31.12.2024	30.06.2025
EURUSD	**1,087**	1,06	1,03	1,00
EURJPY	**170,561**	159	157	157
EURCHF	**0,990**	1,00	1,00	1,00
EURGBP	**0,851**	0,82	0,82	0,82
EURCNY	**7,886**	7,75	7,75	7,65
Weitere Währungen	**Vortag**	**30.06.2024**	**31.12.2024**	**30.06.2025**
EURAUD	**1,632**	1,59	1,54	1,49
EURBRL	**5,610**	5,50	5,40	5,30
EURCAD	**1,483**	1,44	1,40	1,39
EURCZK	**24,680**	24,50	24,20	23,80
EURHUF	**384,150**	390	380	370
EURMXN	**18,192**	19,30	19,60	19,20
EURNOK	**11,408**	11,30	11,00	10,20
EURPLN	**4,259**	4,35	4,40	4,30
EURRON	**4,976**	5,07	5,12	5,20
EURRUB	**96,212**	90,00	95,00	95,00
EURTRY	**35,008**	32,00	29,00	27,50
EURZAR	**19,889**	21,60	22,40	22,00



Termine des Tages

ZEIT	LAND		PERIODE	LBBW-PROGNOSE	KONSENS-PROGNOSE[1)]	LETZTER WERT[2)]	WICHTIGKEIT
08:00	DE	GfK Konsumklima	Jun	-23,0	-22,5	-24,2	**
10:00	EWU	Geldmenge M3 (Y/Y)	Apr	2,0	1,3	0,9	**
14:00	DE	Verbraucherpreisindex (Y/Y)		2,3	-	2,2	***
20:00	USA	Fed veröffentlicht Beige Book					**

1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters

2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

Tabellen

Weitere Zinsen und Swapsätze

		Änderung	2024	
	Vortag	zum Vortag	Hoch	Tief
EURIBOR 1M	**3,764**	-0,028	3,895	3,764
EURIBOR 6M	**3,749**	-0,026	3,944	3,749
USD-LIBOR 1M*	**5,442**	0,000	5,469	5,428
USD-LIBOR 6M*	**5,745**	0,000	5,757	5,512
CHF Swap 10Y	**1,351**	0,018	1,433	1,208
JPY Swap 10Y	**1,130**	0,019	1,130	0,814
GBP Swap 10Y	**4,223**	0,014	4,333	3,568
EUR Swap 30Y	**2,540**	0,037	2,620	2,295

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag



Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)

		Änderung	2024		Spread über
	Vortag	zum Vortag	Hoch	Tief	Bund (in bp)
Belgien	**3,05**	0,06	3,10	2,60	48
Deutschland	**2,57**	0,04	2,61	2,02	-
Frankreich	**3,05**	0,05	3,13	2,47	48
Griechenland	**4,07**	0,02	4,22	3,78	150
Italien	**3,87**	0,07	4,00	3,53	130
Niederlande	**2,87**	0,04	2,90	2,32	30
Portugal	**3,14**	0,05	3,20	2,57	57
Spanien	**3,35**	0,05	3,44	2,95	78

Weitere Devisen

		Änderung	2024	
	Vortag	zum Vortag	Hoch	Tief
EURDKK	**7,461**	-0,001	7,462	7,453
EURSEK	**11,469**	-0,053	11,736	11,133
EURCNH	**7,886**	0,004	7,886	7,712
EURHKD	**8,494**	0,015	8,626	8,320
EURSGD	**1,466**	0,002	1,466	1,445
EURNZD	**1,767**	0,001	1,810	1,745
GBPUSD	**1,278**	0,000	1,288	1,233

Weitere Credit Indizes (Anleihen in EUR)

iBoxx ASW Spreads nach Sektoren					2024	
	Vortag	1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Non-Financials (5,1)*	**77**	-1	0	-1	88	71
Automobiles & Parts	**86**	-1	0	-9	111	80
Chemicals	**69**	-1	0	2	76	62
Construction & Materials	**81**	-1	0	-4	96	77
Food & Beverage	**61**	-1	0	9	63	52
Health Care	**72**	-1	1	1	80	65
Industrial Goods & Serv.	**72**	-1	0	-1	82	67
Media	**67**	-1	0	2	77	59
Oil & Gas	**83**	-2	-1	-10	102	81
Personal & Household G.	**77**	-1	0	0	83	65
Retail	**80**	-1	1	-21	111	74
Technology	**72**	-1	0	-5	88	65
Telecommunications	**79**	-1	0	2	88	73
Utilities	**88**	-1	0	0	99	83

* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit)

Spreads nach Sektoren					2024	
	Vortag	1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Financials (4)*	**92**	-2	-2	-24	125	92
Banks	**81**	-2	-2	-24	118	81
Insurance	**117**	-2	-2	-33	154	117
Real Estate	**133**	-1	-1	-23	159	125
Main	**51**	0	0	-7	65	50
Crossover	**288**	-1	1	-22	343	286
Senior Financials	**58**	0	0	-9	74	57
Sub Financials	**104**	0	0	-18	137	103

Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW Research

Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern.
Veröffentlichungsdatum: 29.05.2024 08:14

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart